

Regionalverband Saarbrücken  
Regionalverbandsdirektor  
Herrn Peter Gillo  
- im Hause -

**Anfrage: Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern**

Sehr geehrter Herr Regionalverbandsdirektor,

am 8. März findet wieder der Weltfrauentag statt. Auch nach 107 Jahren sind Fragen der Gleichstellung zwischen Frauen und Männern immer noch hochaktuell. So verdienen Frauen beispielsweise im Schnitt rund 21 Prozent weniger als Männer. Im Saarland ist der Lohnunterschied mit 25 Prozent sogar noch größer. Auch in vielen anderen Bereichen sind Frauen nach wie vor benachteiligt.

Gemäß § 5 Absatz 2 KSVG haben die Gemeinden und Gemeindeverbände insbesondere die Aufgabe, das soziale, gesundheitliche, kulturelle und wirtschaftliche Wohl ihrer Einwohnerinnen und Einwohner zu fördern und hierbei die Gleichberechtigung von Mann und Frau zu verwirklichen. Der Regionalverband ist gesetzlich zur Bestellung einer Frauenbeauftragten verpflichtet.

Vor diesem Hintergrund fragen wir Sie

1. Wie hat der Regionalverband die Gleichberechtigung von Mann und Frau in den vergangenen drei Jahren weiter verwirklicht?
2. Wie ist das Amt der Frauenbeauftragten im Regionalverband ausgestaltet? – Bitte hierbei bezüglich personeller, finanzieller, räumlicher und technischer Ausstattung differenzieren.
3. Haben Sie der Frauenbeauftragten noch andere Aufgaben übertragen. Falls ja welche und wie stellen Sie sicher, dass ihre Tätigkeit nicht darunter leidet?
4. Wie gestaltet sich die Öffentlichkeitsarbeit der Frauenbeauftragten im Regionalverband? Bitte anhand des vergangenen Jahres 2017 darlegen.

5. Die Öffentlichkeitsarbeit der Frauenbeauftragten erfolgt regelmäßig im Einvernehmen mit Ihnen. Wie legen sie das „Einvernehmen“ vor dem Hintergrund des gesetzlichen Rechts der Frauenbeauftragten auf eine durchaus eigenständige Öffentlichkeitsarbeit aus?
6. Die Frauenbeauftragte kann Vorhaben, Maßnahmen und Projekte anregen, die die Situation von Frauen und Familien im Regionalverband betreffen.
  - a. Hat die Frauenbeauftragte in den vergangenen drei Jahren davon Gebrauch gemacht? Wenn ja, bitte listen Sie die Vorhaben, Maßnahmen und Projekte in diesem Zeitraum auf.
  - b. Existiert ein Jahres- oder Tätigkeitsbericht? Falls nein, warum nicht?
  - c. Verfasste die Frauenbeauftragte in den vergangenen drei Jahren Stellungnahmen zu frauenrelevanten Themen, wenn ja welche?
  - d. Wie und in welcher Weise wurde die Frauenbeauftragte für die Landesarbeitsgemeinschaft tätig?
7. Aus der Internetseite des Regionalverbandes geht hervor, dass das Frauenbüro keine Veranstaltungen für 2018 plant. Auch steht kein aktuelles Frauenprogramm zur Verfügung. Falls dies so ist, weshalb?
8. Wie stellt sich die geschlechterspezifische Verteilung von Beamtinnen und Beamten, Beschäftigten sowie Auszubildenden in der Regionalverbandsverwaltung dar? Bitte für die einzelnen Besoldungs- und Tarifgruppen detailliert darlegen
9. Wie stellt sich die geschlechterspezifische Verteilung bei den Beteiligungen dar? Bitte für die einzelnen Beteiligungen detailliert aufschlüsseln, insbesondere bitte zwischen Führungs- und Nichtführungskräfte differenzieren.
10. Was haben Sie als Aufsichtsratsmitglied von Unternehmen des Regionalverbandes in den vergangenen drei Jahren für die Frauenförderung unternommen? Bitte listen Sie entsprechende Maßnahmen für jedes Unternehmen entsprechend auf.

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Jost  
Fraktionsvorsitzender